

Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung des Rollen- und Simulationsspiele Club Teck (RSCT) e.V.

am Samstag, 9.7.2022 - 16 Uhr
im Mehrgenerationenhaus Linde, Kirchheim/Teck

Folgende Tagesordnung wurde zuvor an die Mitglieder versendet:

1. Begrüßung und Festlegung der Diskussionsleitung
2. Rückblick auf 2021 (Fragerunde an den „alten“ Vorstand)
3. Bericht Kassierer / Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes / Kassierers
5. Neuwahlen Vorstand / Kassierer / Kassenprüfer
6. Fragerunde an den „neuen“ Vorstand und allgemeine Diskussion

Begrüßung, Diskussionsleitung

Der 1. Vorsitzende Michael Rink begrüßt die anwesenden Mitglieder des RSCT e.V. zur satzungsgemäßen, ordentlichen Hauptversammlung für das Jahr 2022.

Der für den RSCT e.V. ungewohnt späte Termin im Jahr für die Hauptversammlung liegt an der Corona-Pandemie. Die noch amtierende Vorstandschaft ist überein gekommen, nach Möglichkeit eine Hauptversammlung mit persönlicher Anwesenheit abzuhalten. Eine solche war unter Pandemie-Bedingungen Anfang des Jahres nicht möglich. Die Mitglieder wurden über diesen Sachverhalt zuvor informiert.

Anwesende Mitglieder sind:

1. Martin Häußler
2. Peter Koch
3. Rebecca Alber
4. Rainer Piesiur
5. Sara Bullinger
6. Heiko Duss
7. Michael Rink
8. Michael Müller (Wahlleiter)
9. Klaus Kögler (Diskussionsleiter, Protokollführer)

Die Versammlung ist mit neun anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Rückblick auf 2021

Der Rückblick auf 2021 findet in Form einer offenen Fragerunde an die Vorstandschaft statt. Diese Fragerunde wird zugleich für Diskussionen zu einzelnen Themen genutzt.

Ausgefallener Vereinsausflug 2021

- Durch die Stornierung des Vereinsausflugs 2021 durch den Vermieter der Unterkunft aufgrund von Mängeln an dieser (Brandschutz, Dach) sind dem RSCT keine Kosten entstanden.
- Die höchst aufwändige Organisation (Unterkunft suchen, Schwierigkeiten durch die Corona-Pandemie, ausreichend viele Teilnehmer finden, Teilnehmer-Beiträge eintreiben und wieder zurückzahlen) waren für die Vorstandschaft jedoch sehr belastend. Dies gilt umso mehr, nachdem dieser Aufwand dann ohne den erhofften "belebenden Effekt" für den Verein blieb.

Resonanz auf Informationen an die Mitglieder

- Die Vorstandschaft informierte per E-Mail und / oder Foren-Beiträge über abgehaltene Sitzungen, Brettspieltreffe u.v.m. Die spürbare Resonanz auf diese Informationen wurde jedoch als sehr gering empfunden.
- Mehrere Mitglieder wiesen darauf hin, dass die verschickten Informationen durchaus umfassend waren, sie sich gut informiert fühlten und daher evtl. auch kein Bedarf für Nachfragen, Kommentare usw. bestand.

Zurückliegende Brettspieltreffe und andere Veranstaltungen

- Die zurückliegenden Brettspieltreffe waren stark schwankend besucht. Die gespielten Spiele waren eher den "Standard-Spielen" zuzuordnen, eher "nerdige" Spiele, für die der RSCT früher bekannt war, waren hier selten bis nie anzutreffen.
- Generell war ein deutlicher Rückgang der Teilnehmerzahlen zu spüren. Dies wurde durch die Pandemie sicher verstärkt, ist aber nach Meinung der Anwesenden nicht alleine darauf zurückzuführen. Anderen Vereinen scheint es hier ähnlich zu gehen.
- Zu den Brettspieltreffs sind zwar Besucher von außerhalb des Vereins gekommen, diese sind jedoch nicht zu nachfolgenden Brettspieltreffs erschienen. Über die Gründe hierfür liegen nur sehr vereinzelt Rückmeldungen / Mutmaßungen vor. Problematisch war wohl u.A. der vergleichsweise kleine Brettspieltreff mit nur wenigen Teilnehmern, aber auch die gespielten Spiele wurden teilweise als zu "banal / veraltet" bemängelt.
- Umgekehrt scheinen einzelne Mitglieder beliebte Standardspiele vermisst zu haben.
- Kontrovers diskutiert wird die Überlegung einer freiwilligen Anmeldeliste für den Spieltreff.
- Die Bedeutung des Brettspieltreffs bzw. des Vereins als Freundeskreis bestehender Mitglieder bzw. Möglichkeit neue Freundschaften zu schließen wird in diesem Zusammenhang diskutiert.

- Auffällig ist, dass **“außerordentliche” Veranstaltungen** tendenziell besser besucht waren, z.B.
 - Brettspielausflug im Herbst 2021
 - Grillnachmittag am Uhlbergturm 2022
 - Brettspieltreff bei Martin Häußler 2022
- Bezüglich der **Büchereiabende** gilt, dass diese offiziell ausgelaufen sind. Allerdings ist davon auszugehen, dass die Stadtbücherei für eine Neuauflage offen wäre.

Bericht des Kassierers / der Kassenprüfer

- Verlesung des Kassenberichts ab 2020 durch den Kassierer Klaus Kögler. Die Entwicklung ist finanziell gesehen deutlich positiv:
 - Endbestand 2020: 5.836,90 €
 - Endbestand 2021: 6.524,80 €
 - aktuell: 7.112,20 €
 - Weiterhin gibt es einige säumige Mitglieder (trotz reduzierter Beiträge). Umgekehrt zahlen einige Mitglieder noch immer die zu hohen Beiträge.
- Die bisher verwendete Buchungs-Software “Quicken 2012” scheint nun endgültig nicht mehr zu laufen, nachdem es nun schon seit vielen Jahren keine Updates mehr dafür gibt. Hier dürfte eine neue Software erforderlich werden.
- Bericht des Kassenprüfers Rainer Piesiur
 - Generell gibt es keine Beanstandungen, Details hierzu siehe beiliegendem Bericht im Anhang
 - Die Kassenprüfer (Rainer Piesiur, Michael Schultheiß) empfehlen, die ausstehenden Mitgliedsbeiträge anzumehmen.

Entlastung des Vorstands / des Kassierers

- Der Antrag auf Entlastung des Kassierers wird einstimmig angenommen. (9 Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen)
- Der Antrag auf Entlastung des Vorstands wird angenommen. (8 Stimmen, 1 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen)

Neuwahlen Vorstand / Kassierer / Kassenprüfer

Den Neuwahlen gehen Diskussionen durch die anwesenden Mitglieder voraus, weil sich die amtierende Vorstandschaft in ihrer jetzigen Form nicht mehr zur Wiederwahl stellt und es sich als schwierig erweist, alle Ämter zu besetzen.

Zum Wahlleiter wird Michael Müller bestimmt. Die Wahl findet einvernehmlich öffentlich statt.

- Wahl 1. Vorsitzende
 - zur Wahl stellt sich: Sara Bullinger (geb. 12.10.1987, wohnhaft Stuttgart)

- Sara Bullinger wird mit 7 Stimmen, 2 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen gewählt.
- Wahl 2. Vorsitzender
 - zur Wahl stellt sich: Klaus Kögler (geb. 21.01.1970, wohnhaft Stuttgart)
 - Klaus Kögler wird mit 8 Stimmen, 1 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen gewählt.
- Wahl Kassierer
 - zur Wahl stellt sich: Rainer Piesiur (geb. 12.06.1969, wohnhaft Kirchheim unter Teck)
 - Rainer Piesiur wird mit 8 Stimmen, 1 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen gewählt.
- Wahl zweier Kassenprüfer
 - zur Wahl stellen sich
 - Michael Schultheiß - hat sich schriftlich per E-Mail zur Wahl gestellt (geb. 01.05.1969, wohnhaft Deckenpfronn)
 - Heiko Duss (geb. 02.09.1977, wohnhaft Stuttgart)
 - Michael Schultheiß wird mit 9 Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen gewählt.
 - Heiko Duss wird mit 8 Stimmen, 1 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen gewählt.

Alle oben genannten, gewählte Mitglieder nehmen die Wahl an.

Allgemeine Diskussion

- Michael Müller weist darauf hin, dass sich die alte Vorstandschaft mit einer Modernisierung der Satzung beschäftigt hat, dieses Thema aber angesichts dringlicherer Themen zurückgestellt wurde. Der Entwurf dieser Satzungsänderung kann bei ihm bezogen werden.

22.08.2022, Klaus Kögler (Protokollführer)